

Aktivitäten

Ob Skifahren, Snowboarden, Rodeln, Winterwandern oder Gipfelstaunen – der Wurmberg bietet oftmals zwischen November und April eine Fülle wintersportlicher Aktivitäten.

Winter-Panorama



Ski alpin & Snowboard

Skifahrern und Snowboardern bietet der Wurmberg mit sechs Liftanlagen, über 13 km bestens präparierten Abfahrten mit bis zu 4,5 km Länge auf über 405 Höhenmetern. Der Wurmberg ist das größte Wintersportgebiet Norddeutschlands. Die Beschneiungsanlage sorgt mit rund 100 Schneilanzen sowie diversen -kanonen für Schneesicherheit auf Pisten aller Schwierigkeitsgrade. Mit einer Förderleistung von bis zu 6.000 Personen pro Stunde sorgen die Liftanlagen für einen schnellen Transport zum Start der Abfahrten. [Mehr...](#)



Rodeln

Rodelbegeisterte fahren mit der Gondelbahn bis zur Mittelstation und sausen mit dem Schlitten auf der ca. 1.700 m langen Rodelbahn ins Tal. Zur Saison 2013/14 wird die Rodelbahn mit einer Beschneiungsanlage ausgerüstet worden, für noch mehr Tage mit besten Rodelbedingungen. Dazu gibt es den Rodelbereich am Hexenritt. Hier geht es auf dem Schlitten in rasanter Fahrt eine 200 m lange Wellenbahn hinunter – ein Riesenspaß für die ganze Familie! Bergauf geht es mit einen eigenen Lift. [Mehr...](#)



Seilbahn

Eine Fahrt mit der längsten Seilbahn Norddeutschlands ist ein besonderes Erlebnis. Über mehr als 2.800 Meter schweben die Fahrgäste von Braunlage aus zum Wurmberggipfel. Die Talstation liegt auf 565 m ü. NN, die Mittelstation auf 727 m ü. NN. Hier können Sie aussteigen und einen kurzen Abstecher zum Rodelhaus machen. Bei der Fahrt von der Mittel- zur Bergstation wird das Panorama immer umfassender. Am Gipfel lädt schließlich die Wurmberg Alm zu einer Einkehr ein. [Mehr...](#)



Winterwandern

Winterwanderer können auf geräumten Wegen die Winterlandschaft am Wurmberg erkunden. Besonders beliebt im Winter ist der Rundwanderweg Nr.10. Zum einen gehört dazu die westlich gelegene, ca. 5 km

lange geräumte Forststraße vom Gipfel bis zur Talstation der Seilbahn, der einen phantastischen Ausblick auf den 1.142 m hohen Brocken bietet. Zum anderen führt von der Wurmberg Alm der zweite, östlich gelegene Teilweg am Schanzenauslauf hinunter und an der ehemaligen Grenze, heute. "grünes Band" genannt, entlang zum Parkplatz Hexenritt. Von da aus geht dieser Weg Nr. 10 ebenfalls hinab über die Mittelstation / Gaststätte Rodelhaus hinab zur Talstation oder z.B. zum Gasthaus Königskrug wandern, mit Anschluss an 88 km Winterwanderwege im Nationalpark Harz.



Gipfelerlebnis

Höher geht's nicht – der Wurmberg ist mit 971 m der höchste Berg Niedersachsens. Er bietet einen phantastischen Blick auf den zum Greifen nahen Brocken, den mit 1142 m Höhe höchsten Berg des Harzes, über den weiten Flächen des Nationalparks und, bei klarer Sicht, bis zur Rhön und zum Thüringer Wald. [Mehr...](#)